

# SLFastConvert

**Herausforderung Daten-Migration: Neue SolidWorks-Version? Große Datenbestände? PDM-/PLM-System im Einsatz? SLFastConvert konvertiert Ihren Datenbestand effizient und sicher in die neue SolidWorks-Version.**

## Ihr Problem...

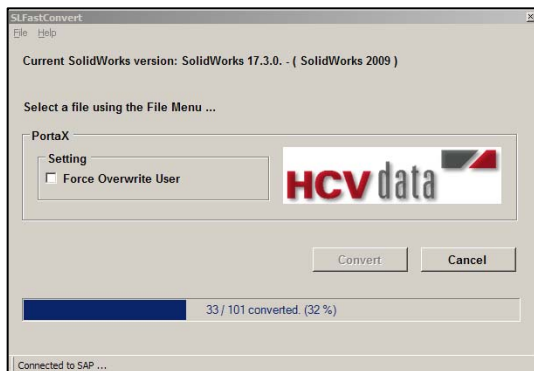
Ein Upgrade auf eine neue SolidWorks-Version steht an. Eine Massen-Konvertierung aller Dateien macht Sinn, um die Ladezeiten gering zu halten und die Möglichkeit von späteren Versions-Inkompatibilitäten zu eliminieren. Häufig kann der Konvertierungsassistent in SolidWorks aber nicht eingesetzt werden, weil:

- die SolidWorks-Dateien zum Teil schreibgeschützt sind
- Ein PDM-System eingesetzt wird, das die Dateinamen ändert oder gar verschlüsselt
- die SolidWorks-Dateien in einem SAP Content Server eingecheckt sind
- Sie während der Konvertierung noch bestimmte Manipulationen an den SolidWorks-Dateien vornehmen wollen – wie etwa einen Zeichnungsrahmentausch

## Unsere Lösung...

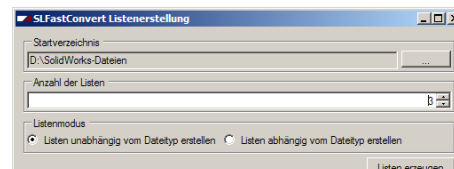
SLFastConvert setzt dort an, wo die Funktionen des SolidWorks-Konvertierungsassistenten enden:

- SLFastConvert hilft Ihnen in Situationen, in denen Sie den SolidWorks-Konvertierungsassistenten nicht einsetzen können, wie etwa bei der Verwendung eines PDM-Systems, das die Dateinamen verschlüsselt.
- SLFastConvert erlaubt die Einbindung von kundeneigenen SolidWorks-Makros während der Konvertierung.
- SLFastConvert gibt es optional mit Unterstützung für das PDM-System DBWorks Enterprise bzw. für die SAP-Integration Porta~X.



## Die Highlights....

- SLFastConvert unterstützt optimal eine parallele Konvertierung auf mehreren Rechnern, um auch größte Datenvolumina in kurzer Zeit zu bearbeiten.
- SLFastConvert erlaubt es, vor der Konvertierung ein kundeneigenes SolidWorks-Makro aufzurufen. Damit wurde eine einfache Möglichkeit geschaffen, beliebige Wartungsoperationen an SolidWorks-Dateien durchzuführen. Aufgaben wie etwa Zeichnungsrahmentausch, Anpassen von Linienstärken, isometrische Ausrichtung von Modellen oder das Erzwingen einer Neuberechnung sind nur ein paar Beispiele aus der betrieblichen Praxis.
- Alternativ zum Verzeichnisbaum kann eine Dateiliste angegeben werden, die die Dateinamen der zu konvertierenden Objekte enthält.
- SLFastConvert enthält Tools, um Listen mit den zu konvertierenden Objekten einfach zu erzeugen und zwecks Parallel-Verarbeitung an mehreren Rechnern aufzuteilen.



- SLFastConvert konvertiert auch schreibgeschützte Dateien und stellt anschließend den Schreibschutz wieder her. Das ist besonders wichtig für DBWorks-Anwender.
- Die Hauptspeicher-Auslastung wird laufend überwacht: Nach Überschreiten eines einstellbaren Grenzwertes wird SolidWorks neu gestartet, um einen Speicherüberlauf und das daraus resultierende Abbrechen des Prozesses zu vermeiden.
- Zusätzlich kann man einstellen, nach welcher Anzahl an konvertierten Dateien SLFastConvert automatisch SolidWorks neu starten soll.
- Übersichtliche Log-Dateien im CSV-Format informieren lückenlos über den Status nach der Operation – sauber getrennt in ErrorLog, WarningLog und SuccessLog.

